



# Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

119. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin e. V. (DGIM)  
6. bis 9. April 2013, Rhein-Main-Hallen, Wiesbaden

**DGIM gibt jungen Medizinern Tipps zum Berufseinstieg**

**Nachwuchsforum „Chances“ auf dem 119. Internistenkongress**

**Wiesbaden, Februar 2013 – Auf der Agenda des Karriereforums**

**„Chances“ im Rahmen des 119. Internistenkongresses der Deutschen  
Gesellschaft für Innere Medizin e. V. (DGIM) stehen in diesem Jahr**

**Weiterbildungswege und Anregungen für den Berufseinstieg. Zum Thema**

**„Frauen in der Medizin“ beleuchten Expertinnen in einer**

**Podiumsdiskussion die Frage, ob und wie Weiterbildung, Forschung und  
Familie miteinander vereinbar sind. Darüber hinaus präsentieren sich in**

**„Chances“ die Schwerpunkte und Zusatzbezeichnungen der Inneren**

**Medizin. Das Forum für den internistischen Nachwuchs findet vom 7. bis  
9. April 2013 in Halle 8 der Rhein-Main-Hallen Wiesbaden statt.**

Das Programm des Karriereforums schneidet die DGIM jedes Jahr neu auf die  
Bedürfnisse von Medizinstudierenden und jungen Ärzten in der Weiterbildung zu:

„Mit „Chances“ bieten wir dem ärztlichen Nachwuchs die Möglichkeit zum  
Erfahrungsaustausch über wissenschaftliche, berufspolitische und alltägliche  
Fragestellungen“, so Kongresspräsidentin Professor Dr. med. Elisabeth Märker-  
Hermann im Vorfeld der Jahrestagung der DGIM. Als Mentoren fungieren dabei  
erfahrene Internisten: „Für den Dialog zwischen etablierten Ärzten und  
Nachwuchsmedizinern konnten wir in diesem Jahr Mitglieder der DGIM-Kommission  
„Wissenschaft – Nachwuchsförderung“ gewinnen“, erläutert Märker-Hermann weiter.  
Sie stehen den jungen Kollegen in Wiesbaden Rede und Antwort.

Den Auftakt von „Chances“ bildet ein Programmblock zur Frage „Internist oder  
Spezialist – Ist beides möglich?“ In Einzelvorträgen befassen sich die Referenten mit  
unterschiedlichen Weiterbildungs- und Forschungsmöglichkeiten. Sie vergleichen  
dabei unter anderem die Situation an Universitätskliniken mit derjenigen kleiner



# Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

Krankenhäuser und Einrichtungen der Maximalversorgung. Am Montag, den 8. April 2013 geht es um die Rolle von Frauen in der Medizin und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Medizin und Forschung gehen in einer Podiumsdiskussion der Frage nach, ob und wie Weiterbildung, Forschung und Familie miteinander in Einklang zu bringen sind.

Um dem medizinischen Nachwuchs einen Einblick in das facettenreiche Fach Innere Medizin zu geben, stellen darüber hinaus Vertreter sämtlicher Schwerpunkte ihre Fächer in Kurzvorträgen vor. Weiterhin referieren Experten aus der Praxis über berufliche Alternativen in der Pharmaindustrie und im Medizinmanagement. Ein weiterer Beitrag widmet sich den Zugangsvoraussetzungen und Arbeitsbedingungen in medizinischen Fachverlagen. Im Anschluss an die Referate besteht Zeit für Fragen und den kollegialen Austausch.

Weitere Informationen und das vollständige Programm zu „Chances“ finden Interessierte auf der Kongress-Homepage unter <http://dgim2013.de/programm/chances-programm/>. Der Eintritt zum Internistenkongress ist für Medizinstudierende kostenfrei.

## **Terminhinweise:**

**Eröffnung „Chances“** durch Professor Dr. med. Elisabeth Märker-Hermann

**Termin:** Sonntag, 7. April 2013, 9.30 bis 10.00 Uhr

**Ort:** Halle 8 in den Rhein-Main-Hallen Wiesbaden

**Öffnungszeiten von „Chances“**

Sonntag, 7. April 2013, 10.00 bis 16.15 Uhr

Montag, 8. April 2013, 9.00 bis 17.30 Uhr

Dienstag, 9. April 2013, 8.00 bis 11.30 Uhr

## **Pressekontakt für Rückfragen:**

Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e. V. (DGIM)

Pressestelle

Anna Julia Voormann/Corinna Spirgat

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel.: 0711 8931-552

Fax: 0711 8931-167

[voormann@medizinkommunikation.org](mailto:voormann@medizinkommunikation.org)

[www.dgim2013.de](http://www.dgim2013.de)

[www.dgim.de](http://www.dgim.de)